



# **Marktgemeindeamt Greifenburg** **9761 Greifenburg, Hauptstraße Nr. 240**

UID Nr.: ATU59363735, Gemeindegennziffer: 20609, DVR 0004855, www.greifenburg.com  
Tel.: 04712-216-DW 12, Fax.: 04712-216-30, E-Mail: nadja.kreiner-russek@ktn.gde.at

Zahl 004-1/GR-2/2017

Sekretariat: Fr.AL Mag. (FH) Kreiner-Russek Nadja, MA

Betr.: Ordentliche Sitzung des Gemeinderates

## **NIEDERSCHRIFT**

über die am

**Dienstag, dem 06.06.2017, mit dem Beginn um 19:00 Uhr im**

**Sitzungssaal des Gemeindeamtes Greifenburg**

stattgefundene

## **GEMEINDERATSSITZUNG**

### **Anwesend sind:**

**Bürgermeister Brandner Josef** – Vorsitzender

**Vizebürgermeister DI (FH) Baurecht Michael**

**Vizebürgermeister Pirker Alois**

**GV Ing. Moser Berndt**

**GR Fleissner Eva** Dipl.-Päd.

**GR Matitz Josef**

**GR Krethen Robert**

**GR Moritzer Rupert**

**GR Jester Michaela**

**GR Hartlieb Michael** Ing.

**GR Winkler Karl** Ing.

**GR Steinwender Michael**

**GR Ebenberger Josef**

**Ersatz-GR Mandler Martin**

**Ersatz-GR Greibel Evelyn**

### **Entschuldigt ferngeblieben und vertreten worden sind: -**

**GR Zippo Betina**

**GR Leitner Armin**

### **weitere anwesend:**

Herr Finanzverwalter **Kurz Alexander** – Berichterstattung und Schriftführung

## Der Gemeinderat behandelt die folgende Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestellung der Niederschriftfertiger
3. Anfragen, Allfälliges und schriftliche Anträge
4. 1. Nachtragsvoranschlag 2017
5. Mittelfristiger Investitionsplan 2017
6. Abänderung Finanzierungsplan Kindergarten (KIG-Förderung)
7. Abänderung Finanzierungsplan Probelokal Trachtenkapelle Greifenburg
8. Auftragsvergaben Sanierung Kindergarten
9. Förderung Imker/Bienenvölker
10. Kaufvertrag Baulandmodell
11. Grundstückvermessung Liesinger Beatrix u. Marktgemeinde Greifenburg, öffentliches Gut
12. Berichte der Ausschüsse
13. Berichte des Bürgermeisters

## ERGEBNISPROTOKOLL:

### 1.

#### **Begrüßung, Eröffnung, Feststellen der Beschlussfähigkeit**

Die **Einberufung** mit der Tagesordnung ist allen Mitgliedern und Ersatzmitgliedern des Gemeinderates rechtzeitig per Email zugegangen.

Herr Bürgermeister Josef Brandner als Vorsitzender begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates, die Schriftführerin und die Berichterstatter, die Zuhörer und **eröffnet** die Gemeinderatssitzung.

Darüber hinaus stellt der Bürgermeister die **Anwesenheit** wie oben angeführt fest.

Das Ersatzmitglied zum Gemeinderat, Frau Evelyn Greibel, wurde bei der konstituierenden Sitzung nicht angelobt. Gemäß § 21 Abs. 5 K-AGO haben später eintretende Mitglieder des Gemeinderates das Gelöbnis bei der ersten Sitzung, an der sie teilnehmen, zu leisten. Der Vorsitzende bittet die Mitglieder des Gemeinderates, sich zu erheben und verliest die Gelöbnisformel:

„Ich gelobe, der Verfassung, der Republik Österreich und dem Land Kärnten Treue zu halten, die Gesetze zu beachten, für die Selbstverwaltung einzutreten, meine Amtspflicht unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die mir obliegende Verschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach besten Wissen und Gewissen zu fördern“

Frau Evelyn Greibel antwortet mit den Worten „Ich gelobe“.

Somit gilt die Angelobung als vollzogen und Frau Evelyn Greibel kann an der Sitzung des Gemeinderates als Ersatzmitglied teilnehmen.

Der Bürgermeister stellt daraufhin die **Beschlussfähigkeit gemäß § 37 Abs. 1 K-AGO** fest.

## 2.

### **Bestellung von zwei anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates zur Unterfertigung der Gemeinderatssitzungsniederschrift**

Der Vorsitzende stellt den Antrag zur Geschäftsbehandlung zur Unterfertigung der Niederschrift über die heutige Gemeinderatssitzung die zwei anwesenden Mitglieder des Gemeinderates

- Frau GR Dipl.Päd. Fleißner Eva
- Herrn GR Ebenberger Josef

zu bestellen.

**Dieser Antrag zur Geschäftsbehandlung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.**

## 3.

### **Anfragen, Allfälliges und schriftliche Anträge**

Herr GR Robert Krethen stellt folgende Anfrage:

Bei der Künette nach dem Rohrbruch in der Schulstraße auf Höhe des Trafos haben sich große Schlaglöcher gebildet; die Fahrbahn sollte zumindest vorerst mit Granulat geebnet werden und eine Asphaltierung sollte zeitnah erfolgen.

Dazu antwortet der Vorsitzende, dass die Asphaltierung etwas später erfolgen wird, da es vernünftiger ist, etwaige Setzungen im Untergrund abzuwarten. Als Erstmaßnahme wird die Fa Winkler Bau beauftragt, die Fahrbahn mit Granulat aufzufüllen.

Herr GR Robert Krethen stellt folgende Anfrage:

Die offizielle Öffnungszeit des Kindergartens ist mit 07:30 Uhr festgelegt. Welche Möglichkeiten gibt es für Mütter, wenn sie früher zur Arbeit müssen?

Dazu antwortet der Vorsitzende, dass für diese Fälle ein Frühdienst im Kindergarten eingerichtet ist und berufstätige Mütter ihre Kinder bereits früher zum Kindergarten bringen können.

## 4.

### **1. Nachtragsvoranschlag 2017**

Berichterstatter sind Herr Bürgermeister Josef Brandner und Herr Finanzverwalter Alexander Kurz:

Für das Haushaltsjahr 2017 wurde von der Finanzverwaltung der erste Nachtragsvoranschlag erstellt. Herr Finanzverwalter Alexander Kurz erläutert dem Gemeindevorstand die Details zu den einzelnen Veränderungen im Nachtragsvoranschlag anhand nachstehender Aufstellung:

Erweiterung ordentlicher Haushalt um EUR 125.100,-- auf EUR 3.600.100,--

Erweiterung außerordentlicher Haushalt um EUR 336.100,-- auf EUR 1.136.100,--  
OH und AOH ausgeglichen; Budgetgesamtsumme OH+AOH EUR 4.736.100,--

### **Ordentlicher Haushalt:**

Ansatz	Erläuterung:
0000	Anpassung Bgm-Bezug u. Sitzungsgelder; gesamt 15.200,--
0100	allg. Verwaltung Anpassung Lohnkosten 4.700,--
2110	VS Greifenburg; Schulische Nachmittagsbetreuung; Anpassung/Ausstattung 55.000,-- Bundesförderung
2400	Kindergarten; Überstundenabgeltungen 7.200,--
3800	Kultursaal; Überstundenabgeltungen 1.400,--
4110	Sozialhilfe; Anpassung lt. Meldung Amt d. Ktn. Landesregierung Ersparnis 6.400,--
6120	Gemeindestraßen; Zufahrt Steiner u. div. Instandhaltungen Gesamt 25.000,-- - bedeckt mit BZ
7100	landw. Wegebau; Wegbeiträge 5.000,-- bedeckt mit BZ
7700	Tourismus; Beitrag für Bauhofleistungen von Tourismusverband 6.000,--
8140	Schneeräumung; Bedeckung Fremdleistungen mit BZ 6.100,--
8160	Straßenbeleuchtung, Erhöhung Instandhaltung um 1.000,--
8310	Badesees Greifenburg; Erhöhung Instandhaltungsaufwand 2.200,--
8400	Grundbesitz; Grundverkauf Baulandmodell 47.100,-- (bisher im VA: 33.800,--)
8980	Schilift Bruggen; Erhöhung Instandhaltungsaufwand 1.000,--

### **Außerordentlicher Haushalt:**

2400 Sanierung Kiga lt. Finanzierungsplan

Der Gemeindevorstand stellte in seiner Sitzung vom 31.05. 2016 einstimmig den Antrag auf Beschlussfassung des 1. Nachtragsvoranschlags 2017 durch den Gemeinderat.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat die Verordnung zum 1. Nachtragsvoranschlag 2017 in der vorgelegten Form.

**Abstimmungsergebnis: 15 Für-Stimmen / 0 Gegenstimmen / einstimmiger Beschluss**

## **5.**

### **Mittelfristiger Investitionsplan 2017**

Berichterstatter sind Herr Bürgermeister Josef Brandner und Herr Finanzverwalter Alexander Kurz:

Für das Haushaltsjahr 2017 ist nach Maßgabe der Abt. 3/Gemeinden beim Amt der Kärntner Landesregierung ein mittelfristiger Finanzplan für das Haushaltsjahr 2017 und für die Folgejahre zu erstellen, in welchem darüber abzusprechen ist, wie die Bedarfszuweisungsmittel verwendet werden. Der MIP 2017 zeigt folgendes Bild:

Mittelfristiger Investitionsplan d. Gemeinde		Greifenburg		2017	2018	2019	220	2021			
GR-Beschluß vom		jährlicher BZ-Rahmen (BZ i.R.)		394.000,00	334.900,00	334.900,00	334.900,00	334.900,00			
		Freier BZ-Rahmen		0,00	126.000,00	145.800,00	203.900,00	283.900,00			
<b>BZ (innerhalb des BZ-Rahmens) im ORDENTLICHEN HAUSHALT</b>											
Ansatz	Verwendungszweck			2017	2018	2019	2020	2021			
6120	Reg Fonds - Generalsanierung Gnopnitzstraße			75.300,00	75.300,00	75.300,00	50.900,00				
6120	Reg Fonds - Straßeninstandsetzungen gräfisches Feld, Schulstraße, Hauptstraße			19.800,00	19.800,00						
6120	Reg Fonds - Sanierung Gehwege u. Straßenneubau Hauzendorf			12.700,00	12.700,00	12.700,00					
8500	Reg Fonds - Hangrutschung Heuriesenquelle			20.100,00	20.100,00	20.100,00					
2110	Miete u. BK Immobilien KG - VS Greifenburg			40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00		
3220	Miete u. BK Immobilien KG - Probelokal TK			11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00		
8200	Leasing Kommunalfahrzeug			25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00				
6120	Straßeninstandsetzungen			25.000,00							
8461	Instandhaltung Wohn- und Geschäftsgebäude			7.000,00							
3630	Flächenwidmungsplan			5.000,00							
7100	Ländlicher Wegebau			5.000,00							
8140	Schneeräumung			6.100,00							
				252.000,00	203.900,00	184.100,00	126.900,00	51.000,00			
<b>AUßERORDENTLICHER HAUSHALT</b>											
Ansatz	Vorhaben		Gesamt	Vorjahre	2017	2018	2019	2020	2021	Folgejahre	
2400	Barrierefreie Sanierung und Zubau Kindergarten Greifenburg		326.100,00		326.100,00						
Anmerkung	Gemeinderatsbeschluss vom 06.06.2017; wird gleichzeitig mit dem MIP zur Genehmigung vorgelegt	BZ i.R.	102.000,00	10.000,00	92.000,00						
		Bundesförderung	80.000,00		80.000,00						
		BZ a.R.	121.300,00		121.300,00						
		Förd. KIG	32.800,00		32.800,00						
			0,00								
			0,00								
	Einnahmen	336.100,00	10.000,00	326.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
		10.000,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
6300	Drauerbauung Kostenanteil Ufergemeinden		0,00								
Anmerkung	Gemeinderatsbeschluss 15.12.2016; wird gleichzeitig mit dem MIP zur Genehmigung vorgelegt	BZ i.R.	21.500,00	2.400,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	4.100,00			
			0,00								
			0,00								
			0,00								
			0,00								
			0,00								
	Einnahmen	21.500,00	2.400,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	4.100,00	0,00	0,00		
		21.500,00	2.400,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	4.100,00	0,00	0,00		
3800	Adaptierung Kultursaal		0,00								
Anmerkung	Gemeinderatsbeschluss 15.12.2016; wird gleichzeitig mit dem MIP zur Genehmigung vorgelegt	BZ i.R.	30.000,00	25.000,00	5.000,00						
		BZ a.R.	30.000,00	25.000,00	5.000,00						
			0,00								
			0,00								
			0,00								
			0,00								
	Einnahmen	60.000,00	50.000,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
		60.000,00	50.000,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
3220	Neubau Probelokal Trachtenkapelle		396.000,00	396.000,00							
Anmerkung	ursprüngliche Genehmigung vom 24.11.2011; Zahl 3-SP 71-91/2-2011 wurde mit Gemeinderatsbeschluss vom 06.06.2016 geändert und gleichzeitig mit dem MIP zur Genehmigung vorgelegt	BZ i.R.	40.000,00	0,00	40.000,00						
		Möltalfonds	225.277,50	225.277,50							
		SBZ	100.000,00	100.000,00							
		Beitrag TK	6.117,34	6.117,34							
		Zuführung OH	605,16	605,16							
		Sonderförderung	24.000,00	24.000,00							
		Einnahmen	396.000,00	356.000,00	40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	0,00	-40.000,00	40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			

Der Gemeindevorstand stellte in seiner Sitzung vom 31.05. 2016 einstimmig den Antrag auf Beschlussfassung des mittelfristigen Investitionsplans 2017 durch den Gemeinderat.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat den mittelfristigen Investitionsplan 2017 in der vorgelegten Form.

**Abstimmungsergebnis: 15 Für-Stimmen / 0 Gegenstimmen / einstimmiger Beschluss**

## 6.

### Abänderung Finanzierungsplan Kindergarten (KIG-Förderung)

Berichterstatter sind Bürgermeister Josef Brandner und Finanzverwalter Alexander Kurz:

Der in der Gemeinderatssitzung vom 11.04.2017 beschlossene Finanzierungsplan zum AO-Vorhaben „, Barrierefreie Sanierung und Zubau Kindergarten Greifenburg“ wurde insofern abgeändert, als dass eine zusätzliche Förderung aus Bundesmitteln nach dem Kommunalinvestitionsgesetz (KIG) in Höhe von € 32.800,- lukriert werden kann und in den Finanzierungsplan eingearbeitet wurde. Die Gesamtsumme bleibt mit € 336.100 unverändert. Durch die zusätzliche Förderung konnte der Eigenanteil an Bedarfszuweisungen gesenkt werden. Die Finanzierung zeigt nun folgendes Bild:

### A) INVESTITIONSAUFWAND

Namentliche Bezeichnung	Gesamt- betrag	Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr				
		2016	2017	2018	2019	2020
Reine Baukosten	263.500	5.000	258.500			
Spielgeräte	16.200		16.200			
Einrichtung	43.900		43.900			
Anschlusskosten/ Kommissionsgebühren	-					
Grunderwerbskosten	-					
Planungsleistungen	12.500	5.000	7.500			
	-					
Maschinen/masch.Anlagen	-					
Fahrzeug	-					
<b>Gesamtkosten</b>	<b>336.100</b>	<b>10.000</b>	<b>326.100</b>	-		

### B) FINANZIERUNGSPLAN

Namentliche Bezeichnung	Gesamt- betrag	Teilbeträge gemäß Finanzierung im Jahr				
		2016	2017	2018	2019	2020
Vermögensveräußerungen	-					
Sonderrücklagen (Entnahmen)	-					
Schuldaufnahmen (Darlehen)	-					
Regionalfonds (Darlehen)	-					
Förderung Art. 15 BVG	80.000		80.000			
Sonderförderung vom Land	-					
Landeszuschüsse/ -beiträge	-					
Bedarfszuweisungsmittel	102.000	10.000	92.000			
Zuschüsse (Beiträge) Dritter	-					
Bedarfszuweisung außerhalb d.R.	-					
Sonstige Einnahmen	-					
Zuschuss des o. Haushaltes (Gebührenhaushaltsmittel)	-					
Zuschuss des o. Haushaltes (allgem. Deckungsmittel)	-					
Ktn. Bauoffensive Mittel	121.300		121.300			
Förderung nach dem KIG	32.800		32.800			
<b>Gesamtsummen</b>	<b>336.100</b>	<b>10.000</b>	<b>326.100</b>			

Der Gemeindevorstand stellte in seiner Sitzung vom 31.05. 2016 einstimmig den Antrag auf Beschlussfassung des abgeänderten Finanzierungsplans durch den Gemeinderat.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat den abgeänderten Finanzierungsplan für das Vorhaben „Barrierefreie Sanierung und Zubau Kindergarten Greifenburg“ in der vorgelegten Form.

**Abstimmungsergebnis: 15 Für-Stimmen / 0 Gegenstimmen / einstimmiger Beschluss**

**7.**

**Abänderung Finanzierungsplan Probelokal Trachtenkapelle Greifenburg**

Berichterstatter sind Bürgermeister Josef Brandner und Finanzverwalter Alexander Kurz:

Aufgrund der Einnahmenverluste aus dem Mölltalfonds musste der bisher beschlossene Finanzierungsplan abgeändert und die nunmehr fehlenden Einnahmen durch Bedarfszuweisungsmittel 2017 ausgeglichen werden. Der zur Beschlussfassung vorgelegte Finanzierungsplan sieht folgend aus:

**A) INVESTITIONSAUFWAND**

Namentliche Bezeichnung	Gesamt- betrag	Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr				
		Vorjahre	2017	2018	2019	2020
Reine Baukosten	396.000	356.000	40.000			
Amts-/ Betriebs-/ Geschäftsausstattung	-					
Außenanlagen	-					
Anschlusskosten/ Kommissionsgebühren	-					
Grunderwerbskosten	-					
Planungsleistungen	-					
Gesellschaftskosten KG	-					
Maschinen/masch.Anlagen	-					
Fahrzeug	-					
<b>Gesamtkosten</b>	<b>396.000</b>	<b>356.000</b>	<b>40.000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

## B) FINANZIERUNGSPLAN

Namentliche Bezeichnung	Gesamt- betrag	Teilbeträge gemäß Finanzierung im Jahr				
		Vorjahre	2017	2018	2019	2020
Vermögensveräußerungen	-					
Sonderrücklagen (Entnahmen)	-					
Schuldaufnahmen (Darlehen)	-					
Regionalfonds (Darlehen)	-					
Mölltalfonds Beiträge	225.278	225.278				
Gemeindebeitrag Greifenburg						
Landeszuschüsse/ -beiträge						
Bedarfszuweisungsmittel	40.000		40.000			
Zuschüsse (Beiträge) Dritter	6.117	6.117				
Sonderbedarfszuweisung	24.000	24.000				
Sonstige Einnahmen						
Zuschuss des o. Haushaltes (Gebührenhaushaltsmittel)						
Zuschuss des o. Haushaltes (allgem. Deckungsmittel)	605	605				
Landesförderung Abt. 5 Kultur	100.000	100.000				
<b>Gesamtsummen</b>	396.000	356.000	40.000	-	-	-

Der Gemeindevorstand stellte in seiner Sitzung vom 31.05. 2016 einstimmig den Antrag auf Beschlussfassung des abgeänderten Finanzierungsplans durch den Gemeinderat.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat den abgeänderten Finanzierungsplan für das Vorhaben „Probelokal Trachtenkapelle Greifenburg“ in der vorgelegten Form.

**Abstimmungsergebnis: 15 Für-Stimmen / 0 Gegenstimmen / einstimmiger Beschluss**

### 8.

#### Auftragsvergaben Kindergarten Greifenburg

Berichterstatter ist Herr Bürgermeister Josef Brandner:

Berichterstatter ist Bürgermeister Josef Brandner:

Die eingelangten Angebote kleinerer / günstigerer Gewerke wurden von Herrn Ing. Girzikowski nachverhandelt. Für die großen Gewerke wurden von Vizebürgermeister DI (FH) Michael Baurecht, Ing. Ingolf Girzikovski und AL Mag. (FH) Kreiner-Russek Nadja, MA am 12.05.2017 Nachverhandlungen geführt. Daraus resultiert die Übersichtsliste, welche den Gemeindevorständen ausgegeben wird.

Durch die Nachverhandlungen konnte eine Einsparung gegenüber den ersten Angeboten von ca. € 10.300 erzielt werden. Zusätzlich konnte durch die gemeinsame Vergabe von Baumeisterarbeiten und Vollwärmeschutz auch eine Optimierung im Ablauf der Bautätigkeiten erzielt werden.



Nach eingehenden Diskussionen beschließt der Gemeinderat die Vergabe der Bauarbeiten entsprechend der folgenden Auflistung unter Berücksichtigung der abgegebenen Angebote und Nachlässe:

1. Baumeisterarbeiten und Vollwärmeschutz: Firma Winklerbau (119.200€)
2. Zimmermannarbeiten: Firma Hofer (13.560,12€)
3. Dachdeckerarbeiten: Firma Striedner (20.759,34€)
4. Heizung und Sanitär: Firma Stolzlechner (13.382,01€)
5. Elektroinstallationen: Firma Moser (6.900€)
6. Fenster und Außentüren: Firma Strussnig (28.445,66€ zuzüglich Panikausgang)
7. Bautischlerarbeiten: Firma Lindner (6.332,70€)
8. Schlosserarbeiten Umbau Kindergarten: Firma Jank (6.659,50€)
9. Schlosserarbeiten Zaun Spielplatz: Firma Maier (7.910,65€)
10. Bodenlegerarbeiten: Firma Ebner (5.405,32€)
11. Malerarbeiten: Firma Ebner (12.633,96€)
12. Sonnenschutz: Firma Hella (12.651,71€)
13. Fliesenlegerarbeiten: Firma Dabringer (6.673,72€)

Abstimmungsergebnis: 14 Für-Stimmen / 0 Gegenstimmen / einstimmiger Beschluss

(1x Befangenheit GR. Ing. Karl Winkler)

## 9.

### Förderung Imker/Bienenvölker

Berichterstatter ist Herr Bürgermeister Josef Brandner:

Der Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft, ländliche Entwicklung und Umwelt stellt in seiner Sitzung vom 11. Mai 2017 den Antrag auf Förderung der örtlichen Imker an den Gemeindevorstand.

Der Ausschuss befürwortet eine Förderung in Höhe von € 10,- je Bienenvolk mit einer Förderobergrenze von 30 Völkern. Der Ausschuss begründet die Förderung damit, dass die örtlichen Imker im Kampf gegen das Bienensterben dringend unterstützt werden sollten. Die Imker im Gemeindegebiet betreuen ca. 200 Bienenvölker. Durch das Einziehen einer Förderobergrenze werden vor allem die kleineren Imker unterstützt. Die geschätzten Kosten für die Gemeinde betragen zwischen € 2.000 und € 3.000 pro Jahr. Gefördert werden nur jene Bienenvölker, welche im Gemeindegebiet aufgestellt sind.

Der Gemeindevorstand befürwortete in seiner Sitzung vom 31.05.2017 den Antrag des Ausschusses und stellte einstimmig den Antrag an den Gemeinderat zur Beschlussfassung für die Förderung.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat eine Förderung in Höhe von Euro 10,-- pro Volk vorgeschlagen. Maximal sollen 30 Völker gefördert werden. Der Standort der Bienenvölker muss im innerhalb des Gemeindegebietes liegen. Die Kosten dafür sind im 2. Nachtragsvoranschlag entsprechend zu berücksichtigen.

**Abstimmungsergebnis: 15 Für-Stimmen / 0 Gegenstimmen / einstimmiger Beschluss**

## 10.

### **Kaufvertrag Baulandmodell**

Berichterstatter ist Bürgermeister Josef Brandner:

In der vorangegangenen Gemeinderatssitzung wurde der Verkauf des letzten Baulandmodell-Grundstückes an Herrn Hopfgartner Matthias zum Preis von € 40 je m<sup>2</sup> beschlossen. Der Verkaufserlös beträgt € 47.160. Nun liegt diesbezüglich der Kaufvertrag von Frau Notarin Mag. Fitzek Christine vor. Der Kaufvertrag ist vom Gemeinderat zu beschließen. Um Zeit zu sparen wird Herr Hopfgartner parallel dazu einen Baubewilligungsantrag einbringen.

Der Gemeindevorstand stellte in seiner Sitzung vom 31.05.2017 einstimmig den Antrag auf Beschlussfassung des vorgelegten Kaufvertrags. Der Bürgermeister verliest den Kaufvertrag und bittet um Abstimmung.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat den Kaufvertrag in der vorgelegten Form.

**Abstimmungsergebnis: 15 Für-Stimmen / 0 Gegenstimmen / einstimmiger Beschluss**

## 11.

### **Grundstücksvermessung Liesinger Beatrix und Marktgemeinde Greifenburg, öffentliches Gut**

Berichterstatter ist Herr Bürgermeister Josef Brandner:

Der Vorsitzende berichtet dem Gemeinderat, dass im Bereich der Liegenschaft Liesinger (ehemaliges Kino) bei der Parz. 765/24, KG 73111 eine Grundvermessung und die Anpassung der Grundgrenzen lt. Kataster an den Naturbestand durchgeführt wurde.

Die Planurkunde findet sich im Anhang zu dieser Niederschrift und wurde den Mitgliedern des Vorstandes ausgehändigt.

Der Gemeindevorstand stellte in seiner Sitzung vom 31.05.2017 einstimmig den Antrag auf Beschlussfassung der vorgelegten Planurkunde und Grenzbereinigung.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat die Planurkunde und die damit verbundene Grenzbereinigung.

**Abstimmungsergebnis: 15 Für-Stimmen / 0 Gegenstimmen / einstimmiger Beschluss**

## 12.

### Berichte der Ausschüsse

#### **Bericht Bauausschuss:**

Der Obmann Ing. Karl Winkler berichtet, dass es seit der letzten Gemeinderatssitzung keine Ausschusssitzung gegeben hat. Als nächstes Bauvorhaben steht die Begleitung der Baumaßnahmen Gehweg Amberg und die Kaminsanierung im Mietshaus „Waisach 1“ an.

#### **Bericht Familien- und Sozialausschuss**

Die Obfrau Eva Fleißner berichtet, dass der Ausschuss am 16.05.2017 eine Sitzung abgehalten hat. Bei dieser Sitzung war auch Frau Elke Binder vom Dorfservice eingeladen. Frau Binder präsentierte dem Ausschuss die Arbeitsbilanz für das Jahr 2016. Weiters wurden in dieser Sitzung Wohnungsvergaben behandelt. Herr Bgm. Josef Brandner bittet die Ausschussobfrau, eine Bedarfserhebung zum Thema „sozialer Wohnbau“ durchzuführen.

#### **Bericht Kulturausschuss**

Der Obmann Ing. Berndt Moser berichtet, dass der Ausschuss sich intensiv mit der Planung zu den Feierlichkeiten „750 Jahre Marktrecht in Greifenburg“ auseinandersetzt. Es gab in den letzten Wochen einige Sitzungen mit diversen Vereinen und auch mit den Gastwirten des Ortes. Bisher wurden einige Festlichkeiten bzw. Ansätze ausgearbeitet. Der Obmann präsentiert dem Gemeinderat ein vorläufige Ideensammlung zum bevorstehenden Festkreis. (siehe Beilage)

#### **Bericht Landwirtschaftsausschuss:**

Der Obmann Michael Steinwender berichtet von der Sitzung vom 11.05.2017. Es wurde die aktuelle Problematik bei der Bienenzucht besprochen und ein Antrag auf Unterstützung der örtlichen Imker gestellt. (Top 9). Weiters wurde unter Beiziehung von Vzbgm. Alois Pirker als Auskunftsperson die aktuelle Situation im Müllhaushalt besprochen.

## 13.

### Berichte des Bürgermeisters

#### **a.) Kostenermäßigung Ing. Pabautz**

Herr Ing. Pabautz hat rückgemeldet, dass er auf einem Seminar in Erfahrung gebracht hat, dass für Plätze, welche nicht regelmäßig für Veranstaltungen genützt werden, keine Veranstaltungsstättengenehmigung und somit kein Sicherheitsbericht notwendig sind. Es reicht eine Bewilligung der Gemeinde aus, die auch auf einen Begehungsprotokoll basieren darf. Die Kosten seines Berichtes reduzieren sich daher auf ca. 500€. Der Bericht bleibt solange gültig, solange keine großen Veränderungen der Veranstaltung oder des Ortes erfolgen.

Im Gemeindevorstand wurde seitens GV Ing. Berndt Moser angefragt, ob auch ein derartiger Bericht für den Sportplatz in Bruggen notwendig wäre, da der SV Greifenburg im nächsten Jahr im Rahmen des 60jährigen Gründungsjubiläum ein 2tägiges Zeltfest plant. Diese Frage wird im Rahmen der Begehung für das Droscha-Party Gelände der FF Bruggen mit auf die Agenda genommen.

#### **b.) Embergerweg (Nutzungsvereinbarung und Baufortschritt)**

Der Vorsitzende berichtet über den aktuellen Stand beim Vorhaben Gehweg Emberger Weg. Mit den betroffenen Grundbesitzern konnte mittlerweile eine schriftliche Vereinbarung für die Grundinanspruchnahme abgeschlossen werden. Herr Ing. Grössing wird demnächst mit den Bauarbeiten für die Entwässerung im Bereich Haus Eder beginnen.

Von der Agrarbehörde liegt mittlerweile eine detaillierte Kostenschätzung für alle 4 Bauabschnitte des Vorhabens vor. Daraus ergibt sich aufgrund einiger, seitens der Agrarbehörde nicht förderfähiger Kosten, eine Finanzierungslücke von ca. € 40.000,--- bis € 50.000,--. Da die Entwässerung im Bereich Haus Eder dringend notwendig ist, sollte vorrangig mit diesem Bauabschnitt begonnen werden. Der Gemeindevorstand einigte sich einstimmig darauf, die Arbeiten im BA01 vorläufig zurückzustellen. Dieser Bauabschnitt ist am kostspieligsten und zudem ist in diesem Abschnitt die bestehende Straße auch am breitesten. Die Abschnitte 2, 3 und 4 sollen umgesetzt werden. Der Abschnitt 1 ist erst nach Aufstellung der Finanzierung in Angriff zu nehmen.

#### **c.) Friedhof Greifenburg – Urnengräber**

Der Vorsitzende informiert den Gemeinderat über den bestehenden Engpass bei Urnengräbern am Friedhof Greifenburg. Aktuell sind alle Urnennischen belegt oder bereits verkauft. Da die Nachfrage nach Urnengräbern stetig steigt, ist hier Handlungsbedarf gegeben. Es gibt aus den letzten Jahren bereits angedachte Konzepte. Seitens des Gemeindevorstandes wurde die Angelegenheit an den Bauausschuss zu übertragen. Der Ausschuss soll sich im Rahmen eines Lokalaugenscheins mit der Thematik auseinandersetzen.

#### **d.) Sitzung Wartungsverband Abwasserentsorgung Oberes Drautal**

Der Vorsitzende und Herr Vzbgm. DI(FH) Michael Baurecht berichten von der letzten Sitzung des Wartungsverbandes. Dort wurde die Bilanz für das Jahr 2016 vorgelegt und beschlossen. Der Jahresabschluss zeigt einen deutlichen Überschuss. Aus diesem Überschuss erhält die Gemeinde Greifenburg eine Rückerstattung der bezahlten Verbandsumlagen in Höhe von ca. € 7.000,--.

Weiters wurden die bekannten Probleme bei der Einleitung von Fremdwässern in den Abwasserkanal besprochen.

#### **e.) Beleuchtung VS Greifenburg und Kultursaal**

Der Vorsitzende berichtet, dass für die zukünftige Budgetplanung unbedingt die Erneuerung der Beleuchtung in VS Greifenburg berücksichtigt werden sollte. Die Beleuchtungskörper sind bereits sehr alt und entsprechen nicht dem heutigen Standard. Ebenso sollten die Scheinwerfer auf der Bühne des oberen Kultursaales gegen LED-Strahler ausgetauscht werden.

**f.) Nationalratswahl 2017, Terminkollision**

Der Vorsitzende berichtet, dass der bereits fixierte Termin für die Nationalratswahl 2017 auf den Kirchtag bzw. auf den Erntedank-Sonntag fällt. Er hat bereits mit dem Ortspfarrer, Herrn Mag. Truskaller darüber gesprochen, der Kirchtag bzw. der Erntedankumzug soll um eine Woche vorverlegt werden. Die Entscheidung darüber soll im Pfarrgemeinderat folgen.

Im Zuge der Diskussion regt Herr GV Ing. Berndt Moser, für die nächste Vorstandssitzung den Punkt „Änderung Wahlsprengel und Wahlzeiten“ auf die Tagesordnung zu nehmen.

**SCHLUSS DER SITZUNG:**

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die rege Mitarbeit und schließt, nachdem die Tagesordnung erschöpft ist, die Gemeinderatsitzung um 20:30Uhr.

Der Vorsitzende:                      Bürgermeister Josef Brandner

Die Niederschriftfertiger:        GR Dipl.Päd. Fleißner Eva

GR Ebenberger Josef

Der Schriftführer:                    Alexander Kurz